



Volker Schnurrbusch anlässlich der Verhandlungen in Brüssel:

# „Merkel verspielt die Zukunft unserer Kinder und Kindeskinde“

Kiel, 21. Juli 2020 **Das Gezerre um die Finanzspritzen der EU kommentiert der europapolitische Sprecher der AfD-Fraktion, Volker Schnurrbusch, wie folgt:**

„Es ist ein unwürdiges Schauspiel, das sich derzeit in Brüssel abspielt. Die Staats- und Regierungschefs jonglieren mit inflationären Milliardenbeträgen, ohne zu wissen, woher diese kommen sollen. Durch den staatlich verordneten Stillstand bewegt sich Deutschland auf eine schwere Wirtschaftskrise zu, aber Frau Merkel verprasst deutsches Steuergeld, als gehe sie das nichts an.

Statt wie die sparsamen fünf Mitgliedsstaaten auf Augenmaß zu setzen, verrät Merkel den bisherigen deutschen Kurs vernünftigen Haushaltens und fällt Österreich, Holland, Dänemark, Schweden und Finnland in den Rücken. Jetzt ist endgültig klar, dass die EU zur reinen Haftungs- und Schuldenunion mutiert – mit Deutschland als ewigem Zahlmeister. Merkel verspielt die Zukunft unserer Kinder und Kindeskinde und stürzt Deutschland in ein gigantisches Schuldenloch. Statt Schaden vom deutschen Volk abzuwenden, führt sie es in den Schuldnersturm. Ihr ist es wichtiger, in ihrer letzten Amtszeit ihrer Vision einer EU unter ihrer Führung nachzujagen, statt den Pleitestaaten endlich einmal deutlich nein zu sagen.

Diese EU hat zuletzt in der Corona-Krise wieder einmal bewiesen, dass sie nicht zu gemeinsamem Handeln fähig ist. Sie versagt ein ums andere Mal und verlegt sich stattdessen auf Geschacher um Milliarden in geheimen Hinterzimmerabsprachen. Wir sagen nein zur Schuldenunion, nein zur Milliardenstütze ohne Auflagen, nein zu diesem zerstrittenen Trümmerhaufen in Brüssel.“



**Weitere Informationen:**

- **MDR-Bericht** „EU-Gipfel beschließt Corona-Hilfen und Haushalt“ vom 21. Juli 2020:  
<https://www.mdr.de/nachrichten/politik/ausland/einigung-auf-milliardenzuschuesse-bei-eu-gipfel-100.html>